



SRF

Heute



14°/26°C

NEWS

SPORT

KULTUR

UNTERHALTUNG

KONSUM

GESUNDHEIT

WISSEN & DIGITAL

TV

RADIO

SENDUNGEN A-Z

SCHWEIZ

REGIONAL

INTERNATIONAL

WIRTSCHAFT

PANORAMA

MEHR

Verdingkinder: Gedenkstätte in Mümliswil wird gut besucht

Sonntag, 22. Juni 2014, 18:17 Uhr, aktualisiert um 19:08 Uhr

1 1 3

Kommentare

Ein Jahr nach Eröffnung der Gedenkstätte im Kinderheim Mümliswil haben bereits 120 Führungen stattgefunden. Es sind vor allem Schulklassen und Studenten, die sich über das Schicksal der Heim- und Verdingkinder in der Schweiz informieren. Aber auch Betroffene und Angehörige kommen nach Mümliswil.



Das ehemalige Kinderheim Mümliswil ist seit Juni 2013 eine nationale Gedenkstätte für Heim- und Verdingkinder. ZVG

Die Nationale Gedenkstätte für Heim- und Verdingkinder in Mümliswil hat am Sonntag ihr einjähriges Jubiläum gefeiert. Dazu wurde die Skulptur «Weggeschaut» des Bildhauers Stephan Schmidlin enthüllt.

Im ersten Jahr der Gedenkstätte wurden über 120 Führungen durchgeführt. Maturaschüler, Schulklassen, Betroffene, Psychologiestudenten und zahlreiche Vereine haben die Gelegenheit wahrgenommen, sich in Mümliswil über das Schicksal von Heim- und Verdingkindern in der Schweiz zu informieren.

Viele Schulklassen reisen nach Mümliswil

Audio

1 Jahr Gedenkstätte für Verdingkinder (22.6.14)

1:15 min

«Viele Kinder wissen vor dem Besuch bei uns oft gar nicht, was ein Verdingkind ist, oder dass es in der Schweiz bis in die 60er-Jahre Zwangssterilisationen gab», sagt Guido Fluri dem Regionaljournal.

Der Solothurner Guido Fluri ist als uneheliches Kind im Thal aufgewachsen und war selber eine Zeitlang im Kinderheim Mümliswil. Heute ist er Millionär und setzt sich für das Schicksal der Heim- und Verdingkinder ein. Seine Stiftung bietet interessierten Gruppen die Gelegenheit, sich kostenlos im Rahmen von Ausflügen oder Lagerwochen umfassend mit dem Thema zu

Mehr zu Aargau Solothurn



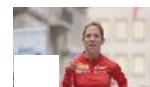
Alstom sagt Ja zu GE - Verunsicherung im Aargau bleibt

Heute, 8:15 Uhr



Mario Botta macht weiter beim neuen «Verenahof» in Baden

Heute, 7:05 Uhr



Bergläuferin Martina Strahl unschlagbar an der Jura-Top-Tour

22.6.2014



Oberentfelden ist die Hochburg des Aargauer Faustball-Sports

22.6.2014



Waldbrand in Dornach nach mehreren Stunden gelöscht

21.6.2014

Aargau Solothurn

befassen.

Geburtsort der Wiedergutmachungsinitiative

Das Bedürfnis nach Aufklärung und die Solidarität sei gross, hat Fluri in den letzten Monaten festgestellt. Ihn freut es insbesondere, dass Lehrpersonen den Besuch in Mümliswil fest ins Lehrprogramm aufnehmen. Ein wichtiges Ziel der Stiftung sei damit erreicht.



1/4 Bilder erinnern an das Schicksal der Heim- und Verdingkinder in der Schweiz. Die Gedenkstätte in Mümliswil ist aber mehr als nur eine Ausstellung. ZVG

Die Gedenkstätte in Mümliswil ist auch der emotionale Geburtsort der Wiedergutmachungsinitiative, die im März in Bern lanciert worden ist. Sie fordert einen Fonds zugunsten von schwer Betroffenen und eine wissenschaftliche Aufarbeitung. Innerhalb zweier Monate sind bereits über 50'000 Unterschriften gesammelt worden.

Marco Jaggi; «Regionaljournal Aargau Solothurn» 17:30 Uhr

1 1 3

Kommentare

Ihr Vor- und Nachname *

Ihr Wohnort *

E-Mail Adresse * (wird nicht veröffentlicht)

Ihr Kommentar *